

Babyloniern überwältigt und aus ihrem Lanke, als Gefangene, nach Babylon geführt waren, so blieben zwar diejenigen von ihnen, welche nachher aus Babylon wieder entlassen wurden und nach Jerusalem zurückkehrten, bei dem von Moses angeordneten Jehovahdienste, aber sie vermehrten solchen noch mit vielen andern fremden Ceremonien und Zusätzen, so daß ihre Religion fast in eiteles Ceremonienwesen ausartete. — Dabei wurden sie nicht nur sehr stolz auf diesen Gottesdienst, und indem sie sich für die alleinigen wahren Verehrer Gottes hielten, verachteten sie alle andre Nationen; sondern sie wurden auch unter sich selbst uneinig über die von ihnen erdachten und eingeführten Glaubenslehren und Gebräuche.

II. Entstehung der christlichen Religion.

Hauptinhalt und Geschichte derselben.

1) Als die Religion der Juden in Verfall gekommen war, und als die übrigen damals bekanntesten Nationen (Völkern) größtentheils dem Bilderdienste ergeben waren, da also überall Aberglauben und Unglauben herrschten und dadurch immer mehr Irrthümer und Laster veranlaßt wurden, so trat Jesus im jüdischen Lande auf, um das Religionswesen zu verbessern und die Menschen durch Religiosität glücklicher zu machen.*)

*) Religiosität — ist hauptsächlich genaue Beobachtung der durch die Religion vorgeschriebenen Gesetze, besonders der Zugendlehren.